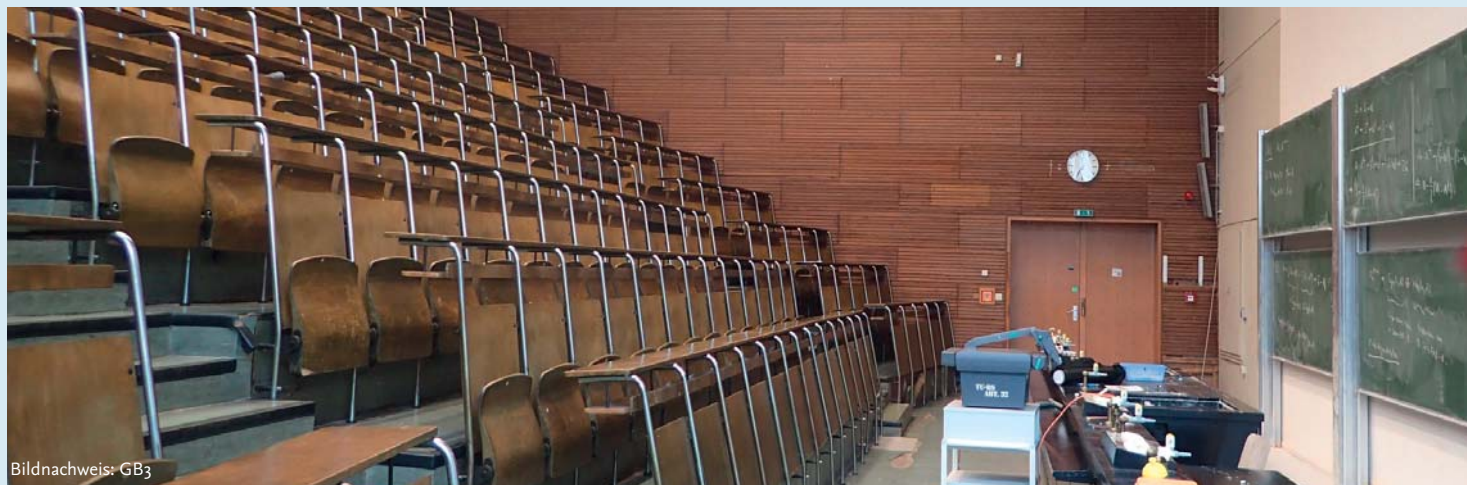


Sanierung Chemiehörsäle

Technische Universität Braunschweig | Abt. 35 - Hochbau und Instandhaltung

4208



Konzept des Umbaus

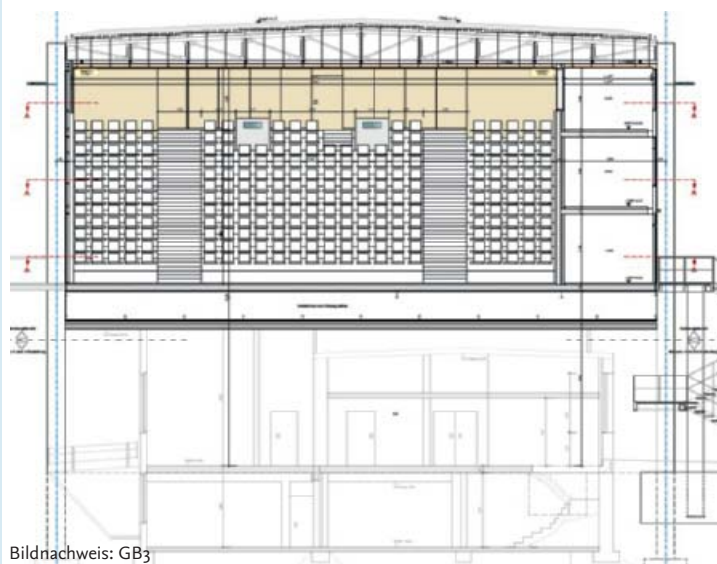
Die Hörsäle werden in Hinblick auf Be- und Entlüftung, Ausleuchtung, elektrische Versorgung und Medientechnik Grund auf saniert.

Sämtliche Tragkonstruktionen sowie die Innenausbauten werden entsprechend den aktuellen Brandschutzanforderungen ertüchtigt.

Im Zwischentrakt des Gebäudes entstehen Räumlichkeiten, die als Vorlesungsvorbereitungsraum und als Seminarräume bzw. für studentische Zwecke eingeplant sind.

Räumlichkeiten der technischen Infrastruktur werden zentralisiert.

Gebäudequerschnitt:



Steckbrief

Maßnahmen

Erneuerung des Innenausbaus bzw. Restaurierung, der Beleuchtungs- und Elektroanlagen, der Raumluftechnik und der MSR-anlagen, der Medientechnik, der Heizung und Ausführung von / Anpassung an Brandschutzanforderungen

Standort

Pockelsstraße 2-2a, Am Okerufer, Gebäude 4208
PK 2.1 und 2.2 (alte Bezeichnung C2 und C3)

Baujahr

1958

Nutzer

Fak. 2, Institute der Chemie

Fläche

830 m² Nutzfläche
2 x 300 Plätze

Besonderheit

Kulturdenkmal aus städtebaulichen Gründen

Kosten

3,287 Mio. €

Bauzeit

Baubeginn: voraussichtlich 2. Quartal 2020